

Münster, Joseph, Leg.D.

Lebensdaten/Herkunft:¹ * um 1512

Gv Andreas, erw. ab 1475, + vor 1535, Spitalmeister in Niederingelheim

Ok Sebastian², + 1488, + 1552, Professor in Basel, ∞ Anna Selber

V Hans, Bauer zu Ingelheim, erw. 1517 u. 1547

Br Andreas, * um 1515, Pfarrer in Neckarbischhoofsheim

Br Johannes, erw. 1542, Studium in Frankfurt a. d. Oder

Werdegang: Studium 1536 in Bologna, dort 1538 Promotion zum Leg. D.³, 1539 RKG-Advokat⁴, 1541 Ratsherr in Lüneburg⁵, 1563 Syndikus zu Hamburg⁶, 1567 Zeuge von Prozess und Folterung des Edo Alverich in Jever⁷

¹ Stammtafel bei <http://www.ingelheimer-geschichte.de/index.php?id=456>

² HARTMANN, Amerbachkorrespondenz. V. Band S. 120: Anm. 1: Joseph Münster, nicht ein Sohn Sebastian Münsters, wie V. Hantzsch in der zu Nr. 2256 erwähnten Abhandlung angibt, sondern ein Neffe, ist 1536 in Bologna inskribiert und wurde dort am 27. Aug. 1538 Doctor legum (Knod Nr. 2485, als pauper bezeichnet). Am 10. Jan. 1539 wurde er Advokat am Reichskammergericht (S. Günther, Thes. practicum, Speier 1608, Anhang). Für die lat. Ausgabe der Kosmographie seines Onkels von 1550 lieferte er - offenbar aus eigener Anschauung - eine Beschreibung Lübecks. Weiteres über sein Schicksal ist mir nicht bekannt.

³ KNOD, Deutsche Studenten in Bologna S. 364: Münster, Josephus. 1536 a. d. *Josepho Munstero medium coronatum. 1538 Aug. 27: Leg. Doctor Bonon. Aug. 26 'd. Josephus monster dioc. Moncontin. [sic], qui alias admissus f. pro pauper . . . supplicavit ut posset subire examen iur. ciuilib'.*

⁴ WORMBSER, Compendium S. 891: *Advocati alii. . . Iosephus Munster D. 1539 10. Ian.*; GÜNTHER, Thesaurus, Anhang [o. S.]: *Nomina omnium Advocatorum Camerae Imperialis . . . D. Joseph. Münster anno 1539 10. Ianuarii*; DENAISUS, Ius camerale S. 732: *Iudicii camerae imperialis personae . . . Advodati [sic!] alii . . . Iosephus Münster D. 1539 10. Ian.*

⁵ BRAUNSCHWEIGISCHEN UND LÜNEBURGISCHEN CHRONICI II. Tomus S. 1361-62: A. 1541 . . . Am Michaelis hat der Herzog einen Land-Tag zu Ulzen gehalten, woselbst untern andern der Sachen des Rahts zu Lüneburg . . .gedacht worden . . . Des Rahts Deputirte waren: Alles 4 Burgermsiter, Johann Hacker Soedmeister, Claus Stöterogge, Josephus Munster Doctor, Hieronymus Witzendorf, hielt des Rahts Wort.

⁶ HAMBURGISCHEN GESETZE UND VERFASSUNGEN S. 248: *Actum Hamburg Anno 1563 30 May . . . Josephus Munster, D., Syndicus manuppria.*

⁷ STRACKERJAN, Jeversche Staatsverbrecher S. 93-94: Instrument über den Proceß des Edo Alverichs . . . Im Jahre 1567 . . . am 28 October . . . Hiebei sind zugegegn gewesen . . . Josephus Münsterus, der Rechte Doctor . . .